

Programmier-Initiative Jugend hackt startet den „Freundeskreis“: Fördermitgliedschaften für Unternehmen und Einzelpersonen

Berlin, 28. Mai 2019 – Bei **Jugend hackt**, dem **Förderprogramm für technikbegeisterte Jugendliche**, kann man ab sofort auch als Erwachsener teilhaben: Als **Fördermitglied im Jugend hackt Freundeskreis**. Der Freundeskreis bietet Unternehmen und Einzelpersonen eine Möglichkeit, die gemeinnützige Initiative langfristig zu begleiten.

Jugend hackt **fördert seit 2013 programmierbegeisterte Jugendliche** zwischen 12 und 18 Jahren im deutschsprachigen Raum. Das Programm bietet Hackathons in vielen Städten, regionale Labs und eine Online-Community – immer unter dem Motto **„Mit Code die Welt verbessern“**. Die Jugendlichen entwickeln eigenen Konzepte, Prototypen und Ideen, ehrenamtliche Mentor*innen unterstützen sie dabei. Die Teilnahme an allen Angeboten ist komplett kostenlos, auch Reisekosten und Unterkunft werden erstattet. Die außerschulische Initiative finanziert sich bisher aus Förderungen, einmaligen Sponsorings und Spenden. Mit den Zuwendungen aus dem Freundeskreis will das Team eine bessere **finanzielle Planbarkeit und Unabhängigkeit** erreichen.

„Es gibt unterschiedliche Motivationen, Jugend hackt zu unterstützen“, sagt Sonja Fischbauer, die als Programmleiterin bei Jugend hackt den Freundeskreis steuert. „Eltern von Teilnehmer*innen, die sich unseren Hackathons entfalten, wollen **etwas an uns zurückgeben** und der erwachsene Entwickler, der sich in seiner eigenen Jugend ein solches Programm gewünscht hätte, will **die nächste Generation fördern**.“ Dazu bietet der Freundeskreis unterschiedliche Mitgliedspakete, die mit kleinen Dankeschöns aufwarten.

Neben Einzelpersonen können auch Firmen dem Freundeskreis beitreten: „Unternehmen suchen langfristige Möglichkeiten, um wirkungsvolle Jugendprogramme zu unterstützen,“ so Sonja Fischbauer. Unternehmen erhalten **exklusive Einblicke und Geschichten** aus der Jugend hackt-Community, um ihr **Engagement für verantwortungsvollen Umgang mit Technik** zu zeigen.

Webseite des Jugend hackt Freundeskreis: <https://freundeskreis.jugendhackt.org>

Einige Fakten zu Jugend hackt:

- 2013 mit einem Event in Berlin gestartet
- 2019 finden neun Events im deutschsprachigen Raum statt
- Im Juli 2019 starten in Ulm und Fürstenberg/Havel die ersten zwei Jugend hackt Labs als dauerhaftes Vor-Ort-Angebot
- Durch Studien belegte Wirksamkeit: Jugend hackt trägt das „PHINEO wirkt“-Siegel
- Jugend hackt ist ein Programm von Open Knowledge Foundation Deutschland e.V. und mediale pfade.org e.V.

Fotos für die Berichterstattung:

Beide Fotos dürfen unter der Angabe der folgenden Quelle frei verwendet werden:
„Jugend hackt/Leonard Wolf, CC-BY 4.0“



Download: <https://www.flickr.com/photos/okfde/31661292078/in/album-72157674786242018/>



Download: <https://www.flickr.com/photos/okfde/30311744746/in/album-72157699830400104/>

Pressekontakt:

Open Knowledge Foundation Deutschland e.V.
Philip Steffan
philip.steffan@okfn.de
030/577 036 660